



BEDIENUNGSANLEITUNG

1CONTROL - Mini Controller für BluGuitar AMP1 (Mercury Edition und Iridium Edition)



Funktionsübersicht

- ✓ **1CONTROL** erweitert die Möglichkeiten vom BluGuitar AMP1 dank dem Zugriff auf interne Regler und Features, die sonst nur mit REMOTE1 oder MIDI1 gesteuert werden können.
- ✓ 2 Betriebsarten: „**DIRECT ACCESS MODE**“ oder „**PRESET MODE**“
- ✓ **DIRECT ACCESS MODE**: direkter Zugriff auf 2nd GAIN, 2nd MASTER, POWERSOAK regelbar von 0,15 – 100 Watt mit 2 speicherbaren Sounds
- ✓ Individuelle Werte von GAIN & MASTER in 2 SOUNDS auf der 1CONTROL speicherbar
- ✓ **PRESET MODE**: bis zu 4 PRESETS speicherbar
- ✓ Ein PRESET beinhaltet die individuelle Einstellung von CHANNEL, GAIN, MASTER, BOOST, REVERB, FX-LOOP „ON/OFF“
- ✓ **FX-LOOP** schaltbar und „ON/OFF“ speicherbar
- ✓ Status LED für MODES, SOUNDS und PRESETS, Einstellungsänderungen werden durch lilafarbene LED angezeigt
- ✓ „Stand-Alone“-Betrieb, erweiterbar mit 2-fachem Fußschalter*
- ✓ Kompaktes Design

BETRIEBSMODI

DIRECT ACCESS MODE: (die LED leuchtet rot beim Einschalten/Einstecken)

- 2 SOUND-Einstellungen für GAIN & MASTER (A/B) umschaltbar

Mit einem zusätzlichem Doppel-Fußschalter lassen sich außerdem schalten:

- FX-LOOP „ON/OFF“ schaltbar (Schalter 1 / TIP des Stereo Klinkensteckers)
- „TOGGLE“ zwischen AMP1-Channel CLASSIC und MODERN (Schalter 2 / Ring des Stereo Klinkensteckers)

- **PRESET MODE** mit bis zu **4 PRESETS:** (die LED leuchtet blau beim Einschalten/Einstecken)
2 PRESETS für CHANNEL, GAIN, MASTER, BOOST, REVERB, FX-LOOP “ON/OFF“ auf internem Fußschalter speicherbar

Mit einem zusätzlichem Doppel-Fußschalter lassen sich außerdem schalten:

- 2 weitere PRESETS, abrufbar über externen Fußschalter auf dessen Schalter 1 und 2

ANSCHLÜSSE UND BEDIENELEMENTE



POWERSOAK - zum Reduzieren der Ausgangsleistung deines AMP1 von 0,15 – 100 Watt
 In Mittelstellung wird der Bereich von 0,15 - 2 Watt für Home zu 7 - 100 Watt umgeschaltet, hier entsteht ein Lautstärkesprung, der „normal“ ist, und zeigt dass das die Regelung des POWERSOAK auch funktioniert.
 Um die Endstufen-Sättigung bzw. Endstufenverzerrung wahrnehmen zu können, muss ausreichend Pegel in die Endstufe gesendet werden. Hierzu müssen GAIN, VOLUME und vor allem auch MASTERVOLUME dementsprechend hoch (mindestens auf 5) eingestellt sein, je höher, desto hörbarer ist der Effekt.
 Achtung! MASTERVOLUME am AMP1 > 5 ist verdammt laut! Daher zuerst das POWERSOAK am **1CONTROL** zurückdrehen, dann das MASTER am AMP1 langsam aufdrehen, bis sich der gewünschte Effekt einstellt. Natürlich ist bei einer Leistungsreduzierung auf niedrige Werte wie 2 oder 7 Watt auch mit einer geringeren Lautstärke zu rechnen.



INBETRIEBNAHME

< VOR Ein- und Ausschalten des AMP1 den MASTER (rechts oben) am AMP1 auf „Null“ drehen >

Verbinde die LINKE Klinkenbuchse von **1CONTROL** mit AMP1 (Footswitch- / Remote-Buchse) mit 6.3 mm (1/4“) Mono-Klinken-Kabel.

Optional: RECHTE Klinkenbuchse von 1CONTROL über 6.3 mm (1/4“) Stereo-Klinken-Kabel (TRS) mit einem Doppel-Fußschalter* verbinden

FUNKTIONSWEISE DES GAINS

AMP1 verwendet ein einzigartiges Schaltungskonzept, bei dem es möglich ist, neben den Sounds und Einstellungen, die man mit Hilfe der Bedienelemente am AMP1 einstellen kann, noch weitere Funktionen und Sounds zu realisieren. Diese Funktionen können nur über **REMOTE1**, **MIDI1** und **1CONTROL** gesteuert werden.

So lässt sich GAIN und CLEAN VOLUME mit einem dieser Regler vorgeschalteten, in der Schaltung integrierten 2nd GAIN-Regler stufenlos reduzieren.

So können die Regler am AMP1 weiter aufgedreht werden und über das 2nd GAIN werden bissige Höhen und zu viel Verzerrung verringert.

So werden wärmere, holzigere und rundere Sounds für z.B. Blues ermöglicht.

Beispiel: Vintage-Kanal für Rock und Blues

Vergewissere dich, dass die linke Buchse der **1CONTROL** mit einem Mono-Klinkenkabel mit der REMOTE-Buchse deines AMP1 verbunden ist.

Überprüfe ob die **1CONTROL** sich im DIRECT ACCESS MODE befindet. Dies wird durch die rot blinkende LED beim Einschalten des AMP1 angezeigt. Falls die LED blau leuchtet, schalte den AMP1 wieder aus und halte den Fußschalter der **1CONTROL** bei Einschalten des AMP1 gedrückt. Nun sollte die LED rot Leuchten.

1) GAIN-Regler des AMP1 auf „10“ stellen

GAIN-Regler an **1CONTROL** „voll aufdrehen“ (5-Uhr-Stellung)
=> AMP1-Vorstufe bekommt „GAIN 10“ für Rock

2) GAIN-Regler des AMP1 auf „10“ stellen

GAIN-Regler **1CONTROL** „zudrehen“ (7-Uhr-Stellung)
=> AMP1-Vorstufe bekommt nur noch minimales GAIN für Blues

HINWEIS:

Einstellungsänderungen werden durch die lila LED angezeigt.

FUNKTIONSWEISE DES MASTER-REGLERS

Mit Hilfe de MASTER -Reglers (rechts) kann man die am AMP1 eingestellte Masterlautstärke weiter absenken. So lässt sich eine Rhythmus- und eine Solo-Lautstärke einstellen, die man über den Fußschalter abrufen kann. Zum Programmieren der Lautstärke stelle den Regler auf den von dir gewünschten Wert ein. Danach drückst du den Fußschalter solange, bis die LED in der Farbe des ersten Presets blinkt. Danach wird durch erneutes Drücken des Fußschalters abgespeichert.

Deine zweite Lautstärke stellst du ein, in dem du zuerst auf das zweite Preset durch nochmaliges Drücken wechselst. Jetzt stellst du den 2nd MASTER-Regler auf den gewünschten Wert ein.

Danach wird der Fußschalter so lange gehalten, bis die LED die Farbe des 2ten Presets anzeigt. Durch nochmaliges Drücken des Fußschalters speicherst du den Wert ab.

TIPP:

Im DIRECT ACCESS MODE speichern die beiden Presets nicht nur 2nd MASTER, sondern auch gleichzeitig 2nd GAIN.

Dadurch lassen sich die 2 Sounds für Solo und Rhythmus auch noch (wenn gewünscht) verfeinern; z.B. volles GAIN und MASTER für den Solo-Sound und reduziertes GAIN und MASTER für den Rhythmus-Sound.

- Die drei linken Regler des AMP1 (VOLUME, GAIN, MASTER) auf „10“ stellen.
- Individuelle Werte von GAIN und MASTER je auf die beiden Presets im **1CONTROL** speichern.

FUNKTIONSWEISE DES SOAK-REGLERS

Der Nutzen des POWER SOAK der AMP1 Endstufe liegt in der reduzierbaren Ausgangsleistung, die der Wirkungsweise klassischer Vollröhrenverstärker nachempfunden und regelbar ist. Somit lässt sich die bis zu maximal 100 Watt Ausgangsleistung des AMP1 auf 0,15 Watt reduzieren.

Je höher der SOAK-Wert am **1CONTROL** (nach links drehen), desto mehr Dämpfung der Ausgangsleistung. Der SOAK-Regler wirkt „GLOBAL“, d.h. er ist allen Reglerwerten des AMP1 und **1CONTROL** übergeordnet.

- Links = 100 % SOAK ca. 0,15 Watt
- Rechts = 0 % SOAK ca.100 Watt
- Mitte = hier gibt es einen Laustärke-Sprung vom HOME auf STAGE Bereich der „normal“ ist und zeigt, dass die Regelung des POWERSOAK auch funktioniert.

Kurz vor dem Sprung liefert die Endstufe noch 2 Watt für zu Hause. Dreht man etwas weiter auf, wird auf STAGE umgeschaltet und es sind direkt 7 Watt.

Die Funktion POWERSOAK im DIRECT ACCESS MODE wirkt „GLOBAL“ und kann zusätzlich nach Geschmack genutzt werden.

< VOR Ein- und Ausschalten des AMP1 den MASTER (rechts oben) am AMP1 auf „Null“ drehen! >

- 1) SOAK-Regler an **1CONTROL** einstellen.
- 2) Drehe den MASTER-Regler von AMP1 so weit auf, bis die mit dem SOAK-Regler verbundene Leistungsgrenze erreicht wird und der SOAK-Effekt wahrnehmbar ist.

SOUND-TIPP:

Typische Endstufen-Sättigung klingt weich, „bassig“, obertonreicher und warm „suppig“ bis „matschig“. Sie liefert ein komprimiertes Spielgefühl, ausgeprägtes Sustain und Vintage-Ton, vor allem bei Clean- und Crunch-Sounds. Diese Sounds sind für Vintage-Freaks und für spezielle Aufnahme- und Probesituationen in Wohnräumen / bei Nachtruhe geeignet.

BETRIEBSMODI

Beim Einschalten des **AMP1** zeigt die LED den MODE.

Der aktuelle Betriebsmodus von **1CONTROL** wird von dessen Status-LED signalisiert:

- Status-LED blinkt ROT = „DIRECT ACCESS“ für 2 Sounds auf dem internen Fußschalter
- Status-LED blinkt BLAU = „PRESET MODE“ für bis zu 4 Presets in Kombination mit einem zusätzlichen Doppel-Fußschalter*

WECHSELN von DIRECT ACCESS MODE (rote LED) zu PRESET MODE (blaue LED)

AMP1 ausschalten, 1CONTROL-Fußschalter gedrückt halten und zeitgleich AMP1 einschalten. Wenn Status-LED von 1CONTROL blinkt, Fußschalter von **1CONTROL** loslassen.

DIRECT ACCESS MODE (SOUND A/B)

Speichert zwei individuelle GAIN- und MASTER-SOUNDS in **1CONTROL**, die für ALLE AMP1-Channels global gelten.

SPEICHERN von SOUND A/B

- 1) DIRECT ACCESS Mode am **1CONTROL** aktivieren
- 2) Fußschalter drücken, um den gewünschte SOUND (Speicherort) auszuwählen
 - Status-LED leuchtet BLAU = SOUND A
 - Status LED leuchtet ROT = SOUND B
- 3) Gewünschte Regler-Werte von GAIN und MASTER an **1CONTROL** einstellen.
- 4) Fußschalter von **1CONTROL** gedrückt halten bis Status-LED blinkt
- 5) Fußschalter loslassen (Status-LED leuchtet in der Bank-Farbe, in die gespeichert wird)
- 6) Fußschalter zweimal drücken, um die Werte in dieser ausgewählten Bank abzuspeichern

HINWEIS:

- SOAK ist global regelbar (wirkt sich auf SOUND A und B aus, wird aber nicht gespeichert).
- Gespeicherte Werte können bei Bedarf temporär geändert werden, indem die Regler GAIN / MASTER gedreht werden, ohne danach zu speichern.

Beim Wechsel in ein anderes PRESET / BANK bzw. Neustart von AMP1 werden die ursprünglich gespeicherten Werte wieder abgerufen.

PRESET MODE (4 PRESETS)

- ✓ **Speichern von bis zu 4 PRESETS** (2 auf dem internen Fußschalter, plus 2 weitere mit optionalem 2fach Fußschalter)
- ✓ **Individuelle Regler-Werte des (GAIN, SOAK, MASTER)**
- ✓ **Inklusive der Schaltzustände von AMP1 (CHANNEL sowie BOOST, REVERB, FX-LOOP „ON/OFF“)**

1) PRESET-MODE aktivieren:

1CONTROL-Fußschalter gedrückt halten und zeitgleich AMP1 einschalten.

Wenn Status-LED blinkt, Fußschalter loslassen.

Der aktuelle Betriebsmodus wird von dessen Status-LED signalisiert:

Status-LED blinkt ROT = DIRECT ACCESS MODE (in diesem Fall Schritt 1 wiederholen)

Status-LED blinkt BLAU = „PRESET MODE“

2) Festlegen, ob der FX-Loop in diesem Preset „ON/OFF“ ist:

Fußschalter für 2 Sekunden gedrückt halten (long push)

1CONTROL-LED leuchtet kurz BLAU = FX-LOOP „ON“

Auf Wunsch wiederholen:

Fußschalter für 2 Sekunden gedrückt halten (long push)

1CONTROL LED leuchtet kurz ROT = FX-LOOP „OFF“

TIPP:

Der Schaltzustand vom FX-Loop lässt sich einfach kontrollieren, wenn man während des Speichervorgangs einen hörbaren Effekt aktiviert hat (z.B. Delay-Pedal).

PRESETS ERSTELLEN UND SPEICHERN

GAIN, SOAK und MASTER, AMP1 Kanal, Boost und Reverb „ON/OFF“ werden in den Presets gespeichert.

- 1) Für dieses PRESET gewünschte **Werte** von **GAIN, SOAK, MASTER** einstellen
- 2) Für dieses PRESET gewünschten **Kanal** (Clean, Vintage, Classic, Modern) sowie **Boost** „ON/OFF“ und Reverb „ON/OFF“ am AMP1 Mercury Edition / Iridium Edition einstellen
- 3) „Boost“ Schalter des AMP1 ca. 2 Sekunden gedrückt halten (blinkt gelb)
- 4) Fußschalter drücken, auf den dieses PRESET gespeichert werden soll -> FERTIG!

Mögliche Speicherplätze:

- 1) interner Fußschalter (PRESET 1 = blaue LED leuchtet)
- 2) interner Fußschalter (PRESET 2 = rote LED leuchtet)
optional mit ext. 2fach Fußschalter:*
- 3) Schalter 1 (PRESET 3)
- 4) Schalter 2 (PRESET 4)

**CONTROL ist kompatibel mit vielen marktüblichen 2-fach Fußschaltern / Amp-Kanal-Schaltern)*

TIPP:

Der Channel-Select, Boost und Reverb Fußschalter am AMP1 bleiben weiterhin nutzbar. Diese können im jeweils aktiven PRESET bei Bedarf zusätzlich aktiviert / deaktiviert werden. Sollte etwas beim Speichervorgang „durcheinander“ gekommen sein, einfach die Schritte 1 – 4 für das gewünschte PRESET bzw. den gewünschten Fußschaltern wiederholen. So lassen sich auch zu einem späteren Zeitpunkt gewünschte Anpassungen in den jeweiligen PRESETS abspeichern.